

Mit Spannung erwartet: Die StepOver GmbH nutzt CeBIT 2011 zur Einführung neuer Hardware

KOMMEN – SEHEN – STAUNEN! Unter diesem Motto steht in diesem Jahr der Messeauftritt der StepOver GmbH bei der CeBIT, die vom 01.-05. März 2011 in Hannover stattfindet. Etwa eine halbe Million Besucher und Aussteller aus ca. 70 Ländern werden in diesen Frühlingstagen das Messegelände wieder in den weltgrößten Marktplatz für neueste Technologien und Zukunftsvisionen aus der IT-Branche verwandeln. Der Stuttgarter Hersteller für Hard- und Software zur handgeschriebenen elektronischen Signatur nutzt diese Plattform zur Einführung neuer Modelle ihrer Hardwareprodukte, der sogenannten Signaturpads.

Die CeBIT zählt zweifelsohne zu den in der IT-Branche mit Spannung erwarteten Höhepunkten der internationalen Messeszene. Die StepOver GmbH ist auch in diesem Jahr wieder unter den Ausstellern. Mit einem eigenen, großen Messestand hat das Stuttgarter Unternehmen bei diesem wichtigen Messe-Ereignis seine Standpräsenz erwei-



Eines der neuen Produkte: das naturaSign Pad Comfort im Farb-TFT

tert. Ausschlaggebend für diese Entscheidung war der Erfolg vorheriger Messeauftritte. Der diesjährige Messestand bietet ausreichend Raum für parallel laufende Beratungsgespräche sowie Präsentationen und lässt die Signaturgeräte eindrucksvoll zur Geltung kommen. Darüber hinaus möchte die StepOver mit einem individuell gestalteten Stand ihrer Position als europaweiter Marktführer und weltweiter Technologieführer auf dem Fachgebiet handgeschriebener e-Signaturen Rechnung tragen.

Handgeschriebene e-Signatur – Einsatzgebiete gibt es überall

Die elektronische Unterschrift und ihre sichere elektronische Verwahrung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Vom einfachen Beleg bis hin zum komplexen Vertragswerk – die handgeschriebene Unterschrift ist aus dem Alltag nicht mehr weg zu denken. Unter Zuhilfenahme von Geräten zur elektronischen Erfassung der Unterschrift, den so genannten Signaturpads oder Unterschriftenpads, kann durch die handgeschriebene elektronische Unterschrift die Prozesskette des digitalen Dokumentes von der Erstellung bis hin zur Archivierung ohne Medienbruch realisiert werden. Die zentrale Aufgabenstellung ist hierbei die eindeutige Zuordnung einer handgeschriebenen elektronischen Unterschrift zu einem Dokument und zu einer Person.

Eine weitere wichtige Aufgabenstellung ist die Integration des signierten elektronischen Dokuments in den Workflow eines Unternehmens. Bei Unternehmen mit komplexen Verantwortlichkeiten und hohem Belegverkehr, wie bei Versicherungen, Kreditinstituten und Agenturen, ergeben sich bedeutende Kostensenkungspotenziale, verkürzte Durchlaufzeiten und Vermeidung von Missbrauch alleine durch die elektronische Unterschrift. Elektronische Formulare in Verbindung mit der elektronischen Unterschrift bedeuten beträchtliche Einsparungen beim Drucken, Kopieren, Faxen, Scannen und Archivieren von Dokumenten. Anhand der erfassten biometrischen Daten aus der handgeschriebenen elektronischen

Unterschrift ist zudem eine automatisierte Echtheitsprüfung möglich geworden und damit ein Missbrauch der Unterschrift fast gänzlich ausgeschlossen.

Die Vorteile der handgeschriebenen elektronischen Signatur können wie folgt zusammengefasst werden:

1. Der Medienbruch, d.h. der Ausdruck auf Papier zur Unterzeichnung entfällt.
2. Die Unterschrift kann nicht übertragen, geklaut oder vergessen werden.
3. Die Unterschrift ist eine eindeutige, bewusst abgegebene Willenserklärung.
4. Die Unterschrift ist ein anerkannter Vorgang zur Willensbekundung bei Jung und Alt.
5. Der Unterzeichnende muss nicht Mitglied in einem Trustcenter sein.
6. Die mit einem StepOver Signaturpad erfasste Unterschrift kann von einem Schriftsachverständigen geprüft werden (auch gegen Unterschriften auf Papier).

Die neuen Signaturpads – flach, stabil und supersicher!

Vieles hat sich getan im vergangenen Jahr: Die StepOver GmbH ist gewachsen und konnte viele ihrer Produktideen voranbringen. Dazu wurden die etablierten Produkte konsequent weiterentwickelt, um den Kundenanforderungen auch in Zukunft bestmöglich zu entsprechen. Die Ergebnisse sollen im Rahmen der CeBIT 2011 in Hannover präsentiert werden.

Mit den neuen Signaturpads soll der Unterschriftenvorgang mit Stift auf Papier weitgehend simuliert werden. Deswegen stehen Ergonomie und ein möglichst natürliches Gefühl beim elektronischen Unterzeichnen mit an vorderster Front der Anforderungen an ein gelungenes Produkt. Hierbei gilt: Je natürlicher und ergonomischer man auf einem Signaturgerät unterzeichnen kann, desto besser verwertbar ist die auf diese Weise erfasste Unterschrift – das gilt sowohl für das Unterschriftenabbild an sich als auch für die ebenfalls aufgezeichneten dynamischen Bestandteile der Unterschrift, die als biometrisches Merkmal bei jedem Unterzeichner einmalig sind. Die neuen Produkte bestehen allesamt durch ihr ausgesprochen flaches Design, eine stabile Bauart sowie das einzigartige Sicherheitskonzept.

Besonders dem Trend zu immer größeren Displays für eine komfortable Handhabung wurde Rechnung getragen. Die neuen Geräte sind für verschiedene Anforderungen, die sich aus dem mobilen oder stationären Einsatz ergeben, entwickelt worden. Je nach vorrangigem Einsatzgebiet kommen verschiedene Charakteristika zum Tragen. Diese ergeben sich aus unterschiedlichen Kombinationen von Gehäuseformen, Oberflächenbeschichtungen und Display-Arten.

Jedes Modell verfügt über ein einmaliges Zertifikat zur digitalen Signatur (2048 Bit RSA Private-Key), mit welchem die pad-interne Signaturerstellungseinheit das zu unterzeichnende Dokument sicher signiert. Zudem ermöglicht das Zertifikat dem Prüfer des signierten Dokumentes die genaue Zuordnung jeder Unterschrift zu einem bestimmten Signaturpad. Weiterhin befindet sich ein Public-Key eines zweiten, notariell erzeugten Schlüsselpaares (RSA 2048 Bit) im Prozessor des Signaturpads. Mit Hilfe dieses Schlüssels werden die biometrischen Daten bereits im Pad verschlüsselt. Somit finden sich diese äußerst sensiblen Daten niemals in entschlüsselter Form auf der unsicheren Umgebung "Computer" (z.B. im Arbeitsspeicher). Der private Schlüssel dieses zweiten Schlüsselpaares ist sicher beim Notar hinterlegt. Das einzigartige Sicherheitskonzept dieses Signaturpads garantiert dem Betreiber die höchstmögliche Beweissicherheit. Aufgrund dessen kann er nachweislich behaupten, die biometrischen Daten der Unterschrift niemals zweckentfremdet verwendet zu haben, wie zum Beispiel durch Abhören des Arbeitsspeichers und Kopieren der Daten unter ein anderes Dokument.



Sämtliche etablierten und neuen Produkte können während der CeBIT 2011 am Messestand der StepOver, Stand B25, Halle 3, in Augenschein genommen und getestet werden.

Über StepOver

Die StepOver GmbH ist im Bereich der handgeschriebenen elektronischen Signatur derzeit weltweiter Technologie- und europäischer Marktführer. Das Stuttgarter Unternehmen

entwickelt und fertigt Unterschriften-Erfassungsgeräte im eigenen Haus und bietet darüber hinaus mit seiner Palette an eigens entwickelter Anwendungssoftware und Programmierschnittstellen alle benötigten Funktionen, um ein beweisbares System zur handgeschriebenen, biometrischen e-Signatur verwirklichen zu können.

Branchenübergreifend werden jedes Jahr etwa eine Million Unterschriften mit StepOver e-Signatur-Lösungen geleistet und dadurch der Medienbruch zwischen EDV und Papier weitgehend vermieden. Auf diese Weise können enorme Einsparungen erzielt werden. Allein den Papierverbrauch betrachtet, beläuft sich das Sparpotenzial aller sich gegenwärtig im Einsatz befindender StepOver Signaturpads auf rund 650 Tonnen Papier, die Jahr für Jahr NICHT bedruckt werden müssen. Nicht nur im Versicherungs- und Bankenwesen gilt die StepOver mit ihren technisch ausgefeilten Lösungen zur handgeschriebenen e-Signatur derzeit als Standard auf dem Weg zum papierlosen Büro.

Außerdem profiliert sich das Unternehmen in Punkto Sicherheit handgeschriebener, biometrischer e-Signaturen als kompetenter Wissensträger in der Branche. Mit transparenter Bereitstellung von Informationen und Offenlegung aller Verfahren berät StepOver Kunden sowie Interessenten umfassend über den Einsatz, die Risiken und die Technologie biometrischer e-Signaturen und leistet damit unermüdlich Pionierarbeit auf diesem für viele Kunden noch neuen Gebiet.

Die StepOver GmbH bietet ihren Kunden höchste Qualität, Sicherheit und Praktikabilität aus einer Hand.